
Herbst 2020



Marktgemeinde Schardenberg

GEMEINDENACHRICHTEN



Foto: Bernadette Schachner



Amtsleiter Klaus Selgrad berichtet:

WICHTIGES AUS DEM GEMEINDERAT

Flächenwidmungsplanänderung Betriebsbaugelände

Kubing

Beim Betriebsbaugelände Kubing werden nun auch die restlichen, noch als Grünland gewidmeten Flächen in eingeschränktes gemischtes Baugebiet (MB1 Wohnnutzung nicht zulässig) umgewidmet. Dazu zählt auch die Fläche zwischen dem Wohnhaus Hamedinger und der Tischlerei Scherrer, für welche die Widmungsänderung und Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes eingeleitet wurde.

Vergabe der Lieferung eines KLF-L für die Feuerwehr

Auf Basis des GEP-Ergebnisses (Gefahrenabwehr und Entwicklungsplanung) soll 2021 das LFA der Feuerwehr Schardenberg ersetzt werden. Das LFA wird nächs-

tes Jahr 30 Jahre. Als Ersatzfahrzeug wünschte die Feuerwehr ein KLF-L. Der Nachteil des erstgenannten Fahrzeuges ist, dass das Lenken eines LFA nur mit einem C-Führerschein gestattet ist und somit das KLF-L bei Ausrückungen von mehr Feuerwehrmitgliedern gefahren werden kann.

Da die tatsächlichen Anschaffungskosten des KLF-L über € 100.000,- (netto) liegen, war eine Ausschreibung nötig. Anlässlich der Onlineausschreibung gab es 5 Interessenten, schließlich wurde aber nur ein Angebot von der Fa. Rosenbauer abgegeben. Der Auftrag wurde an die Fa. Rosenbauer vergeben und soll das Fahrzeug bis Mitte Juni 2021 geliefert werden.

Der **Güterweg Bach** wurde vom Land Oberösterreich in seiner gesamten Länge neu vermessen.

Grund dafür waren vergangene Baumaßnahmen bei der Bachquerung und an der Kreuzung im Dorf. Die Zu- und Abschreibungen vom bzw. zum Gemeindeeigentum sowie die Widmung zum Gemeindegebrauch und/bzw. Aufhebung aus dem Gemeindegebrauch wurden lt. Katasterschlussvermessung beschlossen.

Sanierung Güterweg Reitern

Die Sanierung des Güterweges von der Landesstraße bis nach Reitern war für Juli geplant. Dieser Zeitplan konnte leider nicht eingehalten werden und wurde nun von WEV zugesagt, dass spätestens mit Anfang Oktober mit den Sanierungsarbeiten des Güterweges begonnen werden soll. Für nächstes Jahr ist die Sanierung des Güterweges von Reitern nach Hamberg vorgesehen.

Information zum Glasfaser-Ausbau Schardenberg, Wernstein, Freinberg, Brunnenthal

(ohne Ortskern, Gattern, Unedt und Goldberg)

Für den Anschluss bzw. die Errichtung des Glasfasernetzes für Ihr Objekt wurde von der Fiber Service GmbH ein Email an alle bereits gemeldeten Interessenten ausgesendet. Bitte füllen Sie das Formular online über den Link **portal.fiberservice.at/cluster-wernstein/anmeldung** aus und geben Sie damit Ihre Bestellung ab.

Dies ist **unbedingt notwendig**, um den Anschluss Ihrer Liegenschaft sicherzustellen.

Wenn Sie kein Email bekommen haben und einen Anschluss wünschen, können Sie ebenso obigen Link zur Bestellung nutzen!

Wir empfehlen dringend eine Bestellung abzugeben!

Zumindest sollten Sie den Anschluss durch Aktivierung des Häkchens beim Early-Bird-Rabatt beantragen. Damit bekommen Sie das Glasfaserkabel in Ihr Haus, ohne einen Providervertrag abzuschließen. Eine spätere Er-

schließung bedeutet wesentlich höhere Kosten (durchschnittlich € 2.000,- bis € 15.000,-), weil es dann keine Möglichkeit der Förderung gibt!

Wenn Sie mit Fertigstellung des Netzes einen Providervertrag abschließen wollen, aktivieren Sie auch das Häkchen beim ISP-24-Vertrag. Die einmaligen Anschlussgebühren betragen dann € 300,-.

Für Rückfragen stehen die Fiber Service GmbH unter der Emailadresse **anmeldung@fiberservice.at** und das Marktgemeindeamt zur Verfügung.

Information zum Glasfaser-Ausbau Gattern, Unedt und Goldberg

Für den Ausbau des Glasfasernetzes gibt es grünes Licht. Die Bauarbeiten sollen noch heuer im Oktober starten und die Fertigstellung ist für 1. Mai 2021 terminisiert.

Derzeit ist noch die Fa. GLS im Auftrag der Energie AG unterwegs, die Leitungsverträge einzuholen. Dabei wird der Übergabepunkt für die Leitung ins private Grundstück festgelegt.

Straßenbeleuchtung

In den vergangenen Wochen wurde die gesamte Straßenbeleuchtung in Schardenberg modernisiert. Durch den Einsatz von hocheffizienten LED-Leuchtkörpern kann eine Strom-Einsparung bei den bestehenden Lichtpunkten von 67 % garantiert werden. Weiters können durch die Umsetzung der Maßnahme 7,61 t CO₂ eingespart werden, berechnete die Umweltförderung des BMK.

Für die Abwicklung des Vorhabens zeichnet die Fa. Illumina/Ried mit ihren Subunternehmern Elektro Boxrucker/Wernstein und Transporte Grünberger/Schardenberg verantwortlich. 122 Lichtpunkte wurden modernisiert und 25 Lichtpunkte neu errichtet.

Absage „Tag der älteren Gemeindebürger“

Aufgrund der allgemeinen Situation im heurigen Jahr und nicht zuletzt wegen der erneuten Zuspitzung bei den Infektionszahlen mit dem Covid-19-Virus muss davon ausgegangen werden, dass eine größere Veranstaltung mit geselligem Beisammensein in diesem Jahr nicht mehr stattfinden können wird.

Daher sehe ich mich gezwungen, den diesjährigen „Tag der älteren Gemeindebürger“ ausfallen zu lassen. Ich bitte um euer Verständnis, bin aber zuversichtlich, dass ich euch im nächsten Jahr wieder zu dieser Feier einladen werde können.

Ich wünsche euch für die kommende Zeit alles Gute.

Bleibt's gesund!

Stefan Krennbauer

Bürgermeister

Elternhaltestelle

Im Rahmen einer Ferienaktion wurden bunte Fußabdrücke vom Wastlbauer- und Lugerparkplatz bis zur Volksschule aufgemalt. Ziel ist es, den Weg von den Elternhaltestellen zur Schule gut sichtbar zu machen. Die Eröffnung der Elternhaltestellen findet im Oktober statt.



Griass eich!



Mein Name ist Magdalena Dorfer und ich trat mit 01.07.2020 die neue Stelle als Sekretärin für Bürgermeister, Amtsleiter und Bauamt sowie Unterstützung im Bürgerservice an. Ich bin 23 Jahre alt und in Luck aufgewachsen.

Meine Schullaufbahn begann ich an der örtlichen Volksschule in Schardenberg. Nachdem ich die Hauptschule in Schardenberg abgeschlossen habe, entschied ich mich, im Anschluss eine Schulausbildung an der Handelsakademie Schärding zu starten. Nach meinem Maturaabschluss im Jahr 2016 an der HAK Schärding bewarb ich mich auf die Ausschreibung einer Kanzleiassistentin im Notariat Mag. Bernhard Eder &

Dr. Gregor Heitzinger in Schärding. Zu meinen Aufgaben in den letzten vier Jahren zählten allgemeine Sekretariatsagenden, die Erstellung von Vertragsentwürfen, die Bearbeitung verschiedenster Geschäftsfälle sowie Grundbuchsangelegenheiten.

Durch die ausgeschriebene Stelle der Gemeinde sah ich die Möglichkeit, meine erlernten Fähigkeiten als Assistentin auch weiterhin mit Engagement und Genauigkeit zu erledigen. Weiters kann ich meine Interessen im Bereich Bauamt vertiefen. Als gebürtige Schardenbergerin ist es für mich eine Freude, den ersten Kontakt mit den Parteien im Marktgemeindeamt herzustellen und freue ich mich im Bürgerservice als Unterstützung bzw. Vertretung tätig zu sein.

Die anfängliche Nervosität vor der Herausforderung des neuen Jobs wurde mir schnell durch einen herzlichen Empfang genommen. Auch das entgegengebrachte Vertrauen für selbständiges Arbeiten meinerseits empfinde ich als sehr positiv. Ich fühle mich im Marktgemeindeamt sehr wohl und freue mich, mit meiner Arbeit einen guten Beitrag am Gemeindeleben zu leisten.

Neue Schulköchin

Mein Name ist Gerlinde Greiner, komme aus Andorf und in meiner Freizeit bin ich gerne in Schardenberg.

Ich habe mehrjährige Großküchenerfahrung und einen Meisterbrief für Haushalts- und Betriebsmanagement. Ebenso bin ich Fachsozialbetreuerin für Alten- und Behindertenarbeit.

Da ich gerne koche, großen Wert auf gesunde, regionale und saisonale Lebensmittel lege, werde ich mich bemühen, in der Schulküche der Mittelschule Schardenberg mein Bestes zu geben. Ich freue mich auf die Herausforderung und hoffe auf gutes Gelingen.

Gerlinde Greiner

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Schardenberg stellt mit 7. Jänner 2021 für die Krabbelstube je eine/n Pädagogin / Pädagogen (5-Tage-Woche und 2-Tage-Woche) und eine/n Helfer/in (5-Tage-Woche) ein. Die Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage!

Schulköchinnen verabschieden sich

Da wir, Berti und Sabine, mit 31. Oktober 2020 in den Altersteilzeit-Ruhestand gehen, möchten wir hier die Gelegenheit nützen, uns bei allen zu bedanken, die uns unterstützt haben, damit ein reibungsloser Ablauf der Ausspei-

sung und günstiges Essen möglich war. Obst, Gemüse und andere Lebensmittel, die uns Eltern gebracht haben, machten es möglich, dass wir nicht nur günstig kochen konnten, sondern dass die Kinder auch mit gesunden und regionalen Produkten versorgt wurden. Allen einen herzlichen Dank. Auch den Lehrkräften und den Verantwortlichen im

Kindergarten, Krabbelgruppe und der Volksschule ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

Einen besonderen Dank aber allen Kindern, die sich immer anständig und diszipliniert bei der Ausspeisung verhalten haben.

Auf den Altersteilzeit-Ruhestand freuen sich Berti Kasbauer und Sabine Mayr-Steffeldemel.

Infos aus dem Bauamt

Verkauf von Bauparzellen – Vermittlung durch die Gemeinde

Im Marktgemeindeamt wird laufend nach Bauparzellen für den privaten Wohnhausbau angefragt. Über Namen bzw. Telefonnummern von privaten Baugrundbesitzer dürfen wir ohne Einwilligung keine Auskunft geben.

Falls Sie Ihr Baugrundstück in Schardenberg gerne **verkaufen** möchten, bitten wir Sie, dies auch **im Marktgemeindeamt zu melden**. Wir haben uns eine Grundstücksbörse angelegt. Dort wird der Grundstücksplan mit Namen und Telefonnummer hinterlegt. Bei einer Anfrage können wir dann Ihr Grundstück weitervermitteln. Der Grundstücksinteressent wird sich direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

Bauführer für Neubauten, Zu- und Umbauten udgl.

Mit Baubeginn hat der Bauwerber den **Bauführer** für sein Bauvorhaben dem Marktgemeindeamt Schardenberg namhaft zu machen. D.h., der im Gemeindeamt aufliegende genehmigte Bauplan ist vom Bauführer zu unterfertigen.

§ 40 der Oö. Bauordnung (§ 40) regelt die Bauführerschaft.

Bauführer ist derjenige,

1. der das Bauvorhaben zur Gänze oder in Teilen (Bauabschnitte) über Auftrag des Bauherrn als

Unternehmer ausführt.

2. Die Aufsicht über die im Rahmen von Eigenleistungen des Bauherrn erbrachten Arbeiten einschließlich der sogenannten Nachbarschaftshilfe führt oder
3. das Bauvorhaben durch gesetzlich dazu befugte Personen ausführen lässt.

Der Bauführer muss gewerberechtlich zur Übernahme der Bauleitung befugt sein. Deutsche Bauführer müssen die entsprechende Bewilligung für Österreich vorlegen.

Die Bestellung eines Bauführers wird im Baubescheid vorgeschrieben. Der Bauführer hat für die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens (...) zu sorgen.

Für die Fertigstellungsanzeige ist bei einigen Bauvorhaben auch ein Bauführerbefund beizulegen. Dies wird im Baubescheid vorgeschrieben und kann dort abgelesen werden.

Bei den Fertigstellungsanzeigen kommt es immer wieder zu Rückfragen. Vereinfacht ausgedrückt kann man sagen:

Planverfasser ist derjenige, der den Plan gezeichnet hat.

Bauführer ist derjenige, der als Unternehmen den Bau ausführt.

Daher sind auf den Bauplänen immer beide Rubriken zu bestätigen, da ansonst das Gebäude nicht benützt werden darf!



Die Pfarre Schardenberg gibt bekannt, dass das Erntedankfest heuer am **Sonntag, den 04. Oktober 2020 am Sportplatz** stattfinden wird.

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist herzlich eingeladen. Die Erntekrone wurde heuer von der Ortschaft Winkl gebunden. Das Erntedankfest findet bei jeder Witterung am Sportplatz statt.

Es soll, besonders im heurigen Jahr mit dem Verzicht auf so manche kirchliche Feste, ein **Tag des Dankes und des Feierns** sein. Auf die Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen im Rahmen der COVID-19-Erkrankung wird besonders hingewiesen.

Zum Dankgottesdienst der Jubelpaare (Ehejubiläum 25, 40, 50, 60, 65 Jahre) wird am **Samstag, den 10. Oktober um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche** eingeladen. Alle Ehepaare, die eines dieser Jubiläen feiern, sind herzlich eingeladen. Auf die Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen im Rahmen der COVID-19-Erkrankung lt. Anschlag an den Kirchentüren wird hingewiesen.

Familienausschuss – Ferienpass 2020

Wir sind froh, dass wir in dieser „besonderen“ Zeit ein so tolles Ferienprogramm anbieten konnten. Viele Kinder nahmen die Ferienaktionen in Anspruch und genossen in vollen Zügen das Programm. Auch unser Bürgermeister nahm aktiv an vielen Aktionen teil.

Ein ♥-liches Dankeschön an alle, die sich engagiert und die Ferienaktionen tatkräftig unterstützt haben!

Folgende Aktivitäten wurden angeboten:

- Radfahrsicherheitskurs durch die Easy-Drivers-Radfahrschule am Sportplatzgelände
- In der Bücherei: Papierschöpfen, Märchen-Rätsel-Wanderung, Bücherwurm basteln
- Ein Tag bei der Feuerwehr
- Lerne deine Gemeinde kennen: Wanderung durch Kneiding mit Konsulent M. Huber, Wanderung zur Schärddinger Hütte, Führung durchs Gemeindeamt, Besichtigung der Kirche sowie der Engel- und Fatimakapelle
- Bogenschießen
- Wanderung zur Familie Mooseder, Thalling, zur Kinovorführung mit Popcorn, Getränken und Kuchen
- Ein Tag am Bauernhof beim „Hansnbauer z´Reitern“ Familie Bauer, Dierthalling
- Bienenlehrpfad beim Forsthaus in Freinberg mit Herrn Beham
- Fußabdrücke am Schulweg aufmalen (als Vorbereitung der Elternhaltestellen)
- Insektenhotel selber bauen



Ein Tag am Bauernhof beim „Hansnbauer z´Reitern“ Familie Bauer, Dierthalling



Bienenlehrpfad beim Forsthaus in Freinberg mit Herrn Beham



Bogenschießen



Ein Tag bei der Feuerwehr



Bild oben und
rechts: Insekten-
hotel



Bild oben: Lerne deine Gemeinde kennen

Bild rechts: Radfahren

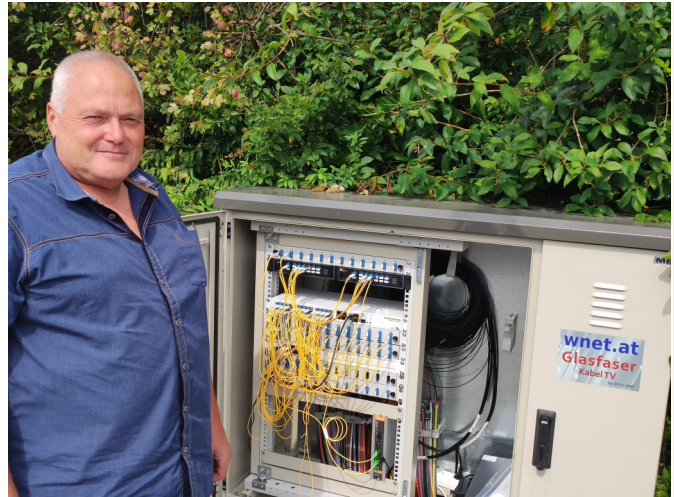


Glasfaserausbau in Ingling

In den vergangenen Monaten hat die Firma Schiebler viele Kilometer Glasfaserleitung in ihrer Heimatgemeinde Wernstein eingeblasen und unzählige Leerrohre verlegt, um den Bewohnern der ländlichen Region rund um Wernstein und Schardenberg schnelles Internet mit echter Glasfaser bieten zu können.

Früher haben wir über WLAN (Funk) unseren Kunden Internet geliefert, da dies aber nicht mehr ausreicht, wurden 52 Haushalte und 260 Studentenwohnungen in Ingling mit Glasfaser angebunden.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.



Franz Schiebler

Landjugend - Überraschungsprojekt 2019

Eine neue Herausforderung für uns...

Wir, unser Landjugendvorstand, beschlossen, an dem Jahresthema 2019 der Landjugend Oberösterreich „Tatort Jugend – gemeinsam Zukunft bauen“ teilzunehmen.

Die Gemeinde Schardenberg überlegte sich gemeinsam mit dem Landjugendbüro Linz ein passendes Projekt für uns aus. Eine Woche davor trafen wir uns mit der Gemeinde am Spielplatz, wo sie uns unsere

Aufgaben mitteilten. Innerhalb von nur zwei Tagen sollte der Spielplatz restauriert werden. Bei der darauffolgenden Landesversammlung wurde unsere Leistung prämiert. Für unser Projekt „Wiederbelebung Spielplatz“ erhielten wir die Bronzemedaille. Wir erreichten auch von ganz Oberösterreich zum Jahresthema 2019 den 2. Rang. Für die erbrachte Leistung feierten wir vor kurzem gemeinsam unseren Erfolg mit dem Bürgermeister und den großartigen Helfern, die uns geholfen haben.





„Ich habe Angst“ – Tipps im Umgang mit Ängsten von Kindern

Angst ist ein wichtiges und sinnvolles Gefühl, das uns vor Gefahren warnt. Die Corona-Krise bringt derzeit viele Herausforderungen mit sich. Dadurch können auch bei Kindern und Jugendlichen vermehrt Ängste

ausgelöst werden, die je nach Alter unterschiedlich sind. Eltern können ihre Kinder stärken, indem sie ihnen zeigen, wie man diesen Ängsten am besten begegnet.

Tipps für Eltern:

- Zeigen Sie Verständnis für mögliche Ängste Ihres Kindes und nehmen Sie diese ernst, auch wenn sie Ihnen vielleicht irrational erscheinen.
- Achten Sie auf Signale: Ist Ihr Kind unruhig, leicht reizbar, zeigt es Konzentrationsprobleme oder nicht altersentsprechendes Verhalten, zieht es sich vermehrt zurück, klagt es vermehrt über Bauch- oder Kopfweh, dann könnte das darauf hindeuten, dass es gerade mit Ängsten konfrontiert ist. Sprechen Sie Ihr Kind aktiv darauf an.
- Nehmen Sie sich Zeit und reden Sie mit Ihrem Kind in einer angenehmen und ruhigen Atmosphäre.
- Kinder sollten die Sicherheit vermittelt bekommen, dass sie selbst stark genug sind, um Ängsten und Problemen zu begegnen. Dies stärkt ihr Selbstvertrauen. Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind nach Strategien und Lösungen. Es geht um die Frage „Was kann ich konkret tun?“.
- Überfordern Sie Ihr Kind nicht mit zu vielen Informationen. Erkundigen Sie sich zuvor, welche Vorstellungen und Informationen das Kind zur aktuellen Situation hat und antworten Sie auf Fragen so einfach wie möglich. Bei älteren Kindern kann es sinnvoll sein, gezielt auf Medieninformationen und mögliche Falschmeldungen einzugehen und sich damit auseinanderzusetzen.
- Bei jüngeren Kindern helfen Rituale, die ihnen Sicherheit und Struktur geben, wie z.B. ein „Schutzritual“ vor dem Schlafengehen. Zusätzlich können Rollenspiele, Geschichten und Märchen helfen, die Angst spielerisch zu bewältigen.
- Körperkontakt vermittelt zusätzlich Geborgenheit und Sicherheit. Es kann auch vorkommen, dass Kinder wieder öfters im elterlichen Bett schlafen wollen. Lassen Sie dies zu.
- Hat Ihr Kind Sorge um Großeltern oder nahe Verwandte oder ist sogar Tod und Sterben ein Thema? Nehmen Sie diese Sorge ernst. Es kann helfen, wenn Sie von Ihren eigenen Erfahrungen im Umgang mit Krankheiten sprechen und dass sich Oma und Opa auch schützen und bei einer Ansteckung gut versorgt sind.
- Können Sie Ihrem Kind nicht aus der Angst heraushelfen, zieht es sich noch mehr zurück, wird panisch bzw. meidet gewisse Situationen ganz, dann suchen Sie Hilfe bei Psychotherapeutinnen/-therapeuten oder Ärztinnen/Ärzten.

Denken Sie an Ihre Vorbildfunktion: Je angstfreier Sie mit der aktuellen Situation umgehen, desto besser kann Ihr Kind damit umgehen lernen. Deshalb ist es wichtig, auch auf sich selbst zu achten. Auch wir Erwachsene haben mit Sor-

gen und Ängsten zu kämpfen. Durch neue und unbekannte Situationen sind wir gefordert, unsere Handlungen anzupassen. Nehmen Sie sich immer wieder Zeit, zur Ruhe zu kommen und sich selbst positiv zu bestärken.

Feuerwehr Schardenberg

Truppmannausbildung 2020

Die Truppmannausbildung steht für jeden Feuerwehrler am Beginn der Feuerwehrlaufbahn. Sie ist für alle verpflichtend vorgeschrieben, um den geforderten hohen Ausbildungsstand gewährleisten zu können.

Um Menschen in Not helfen zu können, ist nicht nur viel Engage-

ment und Hilfsbereitschaft notwendig, sondern auch mindestens genauso viel Fachwissen. Daher unterzogen sich seit einigen Wochen 6 neue Kameraden einem umfangreichen Ausbildungsprogramm. Dieses dient dazu, Basiswissen zu vermitteln. Im weiteren Verlauf des Feuerwehrlebens wird dieses Basiswissen dann im Rahmen zahlreicher weiterer Lehrgänge und Ausbil-

dungsschritte vertieft und aktualisiert.

Am 22. August haben die Feuerwehranwärter den schriftlichen Abschlusstest und die Abschlussübung absolviert und mit Bravour bestanden. Wir gratulieren der großartigen Mannschaft und freuen uns sehr, solch tatkräftige Kameraden bei uns begrüßen zu dürfen.



EINLADUNG

zur

HERBSTÜBUNG

am Sonntag, 11. Oktober 2020

um ca. 13.30 Uhr.

Die Übung findet im Bereich des 3. Zuges statt

(im Bereich Winkl)

Ferienaktion Feuerwehr Schardenberg

Die Ferienpassaktion der Marktgemeinde Schardenberg fand auch heuer wieder großen Anklang.

Der großen Kinderschar wurde am Anfang des Nachmittags ein Film über die Aufgaben der Feuerwehr vorgeführt. Anschließend wurden die Kinder auf verschiedene kleinere Gruppen aufgeteilt, sodass auch der Abstand zueinan-

der eingehalten werden konnte auf Grund der Corona-Pandemie. Während eine Gruppe mit dem Feuerwehrauto mitfahren durfte, begaben sich die anderen gleich zum Zielspritzen.

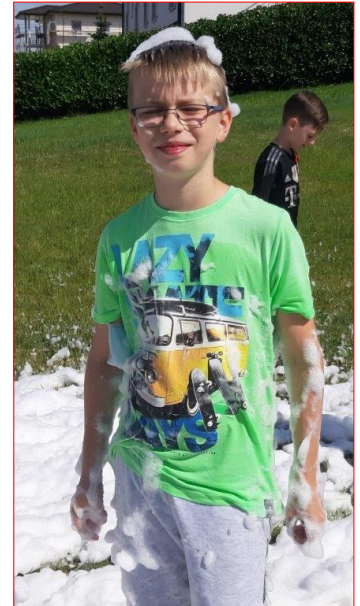
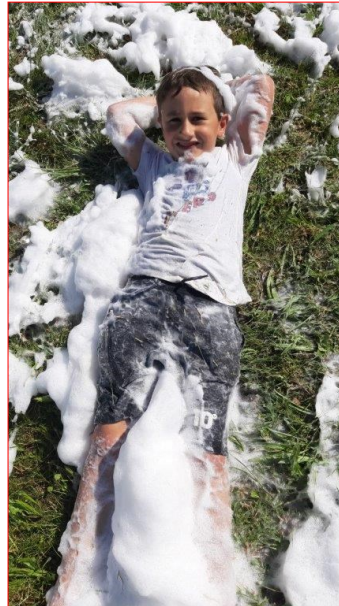
Ebenso wurde das neue Feuerwehrhaus besichtigt und auch mit dem Tankfahrzeug durften wiederum einige mit dem Hochdruckschlauch spritzen. Anschließend

folgte eine Vorführung über das Retten und Bergen aus einem Fahrzeug. Zum Schluss durfte natürlich der Schaumteppich nicht fehlen, wo die Kinder natür-

lich großen Spaß hatten. Nach dem Knackergrillen am Lagerfeuer gings für die Kinder am späten Nachmittag wieder nach Hause.



Die Kinder erlebten einen interessanten Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr Schardenberg.



AKTUELLES AUS DEM KINDERGARTEN

Der Pfarrcaritaskindergarten Schardenberg startete heuer am 8. September 2020 mit 101 Kindern in 5 Gruppen!

Unsere Mitarbeiterin Michelle Haas verabschieden wir Anfang Oktober in den Mutterschutz und wünschen ihr schon mal auf diesem Wege viel Freude mit dem Familienzuwachs.

Folgende zwei Kindergartenpädagoginnen bereichern nun unser Team:

gruppenführende Pädagogin

Laura Bachmair

Ich habe die Bildungsanstalt für Elementarpädagogik von 2014 bis 2020 besucht und diese im Sommer 2020 mit der Matura abgeschlossen.

Meine Freizeit verbringe ich gerne bei der Trachtenmusikkapelle Schardenberg, bei der ich Flügelhorn spiele und im Jugendreferat tätig bin.

Mich freut es besonders, dass ich in meiner eigenen Gemeinde eine Arbeitsstelle als gruppenführende Pädagogin gefunden habe.

Ich schätze es sehr, mit Ihren Kindern zu arbeiten und freue mich, sie auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebenswegs zu begleiten.

Assistenzpädagogin Melanie Lechner

Ich wohne gemeinsam mit

meinem Mann und meinen 4 Kindern in Diersbach.

Ich absolvierte meine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin in Ried im Innkreis und schloss diese 1999 ab. Seither war ich in verschiedenen Kindergärten sowohl als gruppenführende Pädagogin als auch als Assistenzpädagogin im Rahmen einer Integration tätig. Außerdem sammelte ich auch einige Jahre lang Erfahrung als Pädagogin einer Krabbelgruppe.

Seit September unterstütze ich das Team des Kindergartens als Assistenzpädagogin.

Ich freue mich sehr, Ihre Kinder kennenzulernen und sie ein Stück ihres Lebenswegs begleiten und unterstützen zu dürfen.

Wir freuen uns auf ein bewegtes Kindergartenjahr!

Volksschule Schardenberg

Volksschulkinder eroberten die „Lernburg“

Viele Schülerinnen und Schüler der VS Schardenberg waren auch in der Distance-Learning-Zeit besonders fleißig. Beim digitalen Lese-Rechtschreib-Lernprogramm „Meine Lernburg“ bewältigten sie vom Burgtor bis zum Burgturm hinauf 70 knifflige Aufgaben.

Die Kinder eroberten eine virtuelle, mittelalterliche Burg und sammelten beim Üben Taler, mit denen sie ihre Burg mit tollen Details ausstatten konnten. Begleitet wurden die Kinder von „Linus“, dem Lerndrachen. Für so viel Fleiß gab es am Schulanfang nun eine Urkunde!



Winterdienst - Hecken schneiden

Leider kommt es in den Wintermonaten immer wieder zu Behinderungen des Winterdienstes durch Sträucher, herunterhängende Äste, sowie durch unvorteilhaft abgestellte Kraftfahrzeuge. Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt, Sträucher, He-

cken und herunterhängende Äste entsprechend zu schneiden.



Foto: Kurt Michel / pixelio.de

Silofoliensammlung

Donnerstag, 29. Oktober 2020

9:00 bis 13:00 Uhr Parkplatz Sportzentrum/Bauhof Schardenberg

Silofolien, Wickelfolien und Ähnliches. Netze und Schnüre werden bei den Sammelstellen ebenfalls übernommen. Folien bzw. Netze/Schnüre müssen getrennt angeliefert werden. Die Folien müssen "besenrein" sein.

Bitte Folien und Netze getrennt voneinander, trocken und sauber anliefern!

MS Schardenberg

„Schnuppertage“ 16.9.- 18.9.2020

Im Rahmen der Berufsorientierung konnten die Schülerinnen und Schüler der 4.a- und 4.b-Klasse „Schnuppertage“ in verschiedenen Betrieben des Bezirkes Schärding und Umgebung durchführen.

Ziel dieser Realbegegnung war es, unmittelbare Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt zu ermöglichen.

Es ist uns gelungen, trotz „Corona-Zeiten“ für jede Schülerin und jeden Schüler einen

oder mehrere Betriebe ausfindig zu machen.

Ein Dankeschön an alle Betriebe für die Aufnahme unserer „Schnupperlehrlinge“!

Die Schülerin bzw. der Schüler konnte 3 Tage im gleichen Betrieb oder an 3 verschiedenen Standorten „schnuppern“.

Sie wurden darauf vorbereitet, wie sie diese Berufsorientierungstage planen sollen. (Betrieb auswählen, Selbstan-

meldung, eigene Anreise).

Diese Praktikumszeit gilt als Schulveranstaltung.

Die "Schnupperlehrlinge" waren während der Dauer der Veranstaltung unfallversichert.

Planung und Durchführung:
OLdMS Dipl.Päd. Untner Roland,
Bildungsberater



Bäckermeister Utz mit seinem "Lehrling" Jakob



Hannah Piskowky bewährte sich in einer Zahntechniklinik



Lisa-Marie Bauer "beschnupperte" den Kindergarten Freinberg



Lorenz Teufelberger in voller Montur in der Halle der Firma Heger

TMK Schardenberg

Sommernachtskonzert am Marktplatz

Am Samstag, den 5. September fand das Sommernachtskonzert der Trachtenmusikkapelle Schardenberg am Marktplatz statt.

Bei traditionell-unterhaltsamer Blasmusik von Viera Blech, Udo Jürgens uvm. wurde endlich wieder vor Publikum musiziert. Trotz wechselhaftem Wetter lauschten zahlreiche Zuhörer dem ab-

wechslungsreichen Konzertprogramm.

Mit Aufstrichbrot und Getränken baten die Musiker um freiwillige Spenden für den Kindergarten Schardenberg zum Ankauf von Rhythmus-Instrumenten.



Obmann Stefan Hüttenberger



Terminvorschau 2021

28. Februar 2021: Jahreshauptversammlung

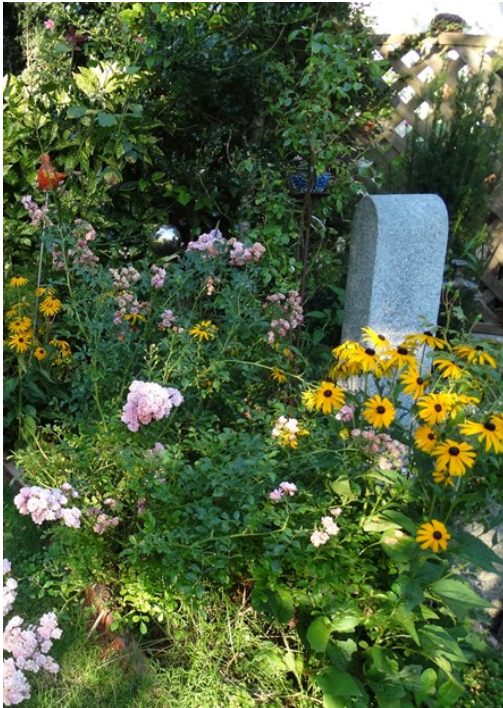
9. und 10. April 2021: Frühjahrskonzerte



Bild links: Kapellmeister Benjamin Streibl

Ortsbauernschaft

Blumenschmucksieger 2020



Bauernhäuser:

Bachmair Monika	Lindenberg 7
Bauer Martina	Dierthalling 11
Kothbauer Andrea	Achleiten 12
Mayr-Steffeldemel Margit	Asing 1
Prost Franziska	Asing 6
Türk Regina	Achleiten 4

Wohnhäuser:

Bauer Gabriele	Steinbrunn 2
Doppermann Cäcilia	Steinbrunner Str. 6
Gabauer Maria	Buchenweg 6
Haas Gabriele	Kubinger Straße 16
Leitner Franz u. Petra	Achleiten 21
Reitinger Maria	Eichenweg 14

Das Bewerterteam (Huber Martina, Kohlbauer Josef und Martina und Haas Gabi) war begeistert, wieder alle Gärten und Häuser in voller Pracht anzutreffen. Jedes Jahr ist es eine Freude, ca. 60

wunderschöne Blumenparadiese zu bewerten. Nachdem heuer im Frühling wegen Corona die Siegerehrung des Blumenschmucks 2019 ausgefallen ist, werden wir im Februar eine Siegerehrung für

2019 und 2020 veranstalten. Wir freuen uns bereits darauf. Neuanmeldungen für 2021 jederzeit bei Ortsbäuerin Huber Martina 0676 8212 34407.

Die Bauernschaft Schardenberg spendete 1.000 Euro zum Ankauf einer Waschmaschine fürs neue Feuerwehrhaus. Nach den Einsätzen kann die Einsatzkleidung sofort gewaschen werden, damit diese beim nächsten Einsatz wieder zur Verfügung steht. Die offizielle Übergabe fand am 08. Juli statt. Bei diesem Anlass durften wir auch das neue Heim besichtigen. Herzlichen Dank für die interessante Führung.



Übergabe der Spende am 8. Juli 2020

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probearm!



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probearm!



Corona als finanzielle Herausforderung

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie stellen viele Haushalte vor wirtschaftliche Probleme. Wenn Sie Sorge haben, auch davon betroffen zu sein, können Sie sich jederzeit an die staatlich anerkannte Schuldnerberatung Oberösterreich wenden. Wir beraten Sie auch frühzeitig, um Problemsituationen vorzubeugen.

Wir sind oberösterreichweit unter der Telefonnummer 0732/775511 zu erreichen. Die Beratung erfolgt telefonisch oder (falls möglich) persönlich und ist kostenlos. Die Schuldnerberatung Oberösterreich wird finanziert aus Mitteln des Sozialressorts des Landes Oberösterreich.

Wenn sich das Einkommen zum Beispiel wegen der Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit reduziert, kann man schnell den Überblick über die einzelnen Zahlungen verlieren.

Beachten Sie folgende Tipps und sichern Sie Ihre Existenz, indem Sie diese wichtigen Zahlungen immer zuerst zahlen:

- Wohnkosten (Miete, Strom, Heizung)

- Alimente
- Geldstrafen

Planen Sie die Kosten für Ihren Lebensunterhalt (Essen, Medikamente etc.).

Achten Sie dabei darauf, dass Sie Ihr Gehaltskonto nicht überziehen.

Wenn Sie bei einem dieser Punkte Probleme oder Fragen haben, kontaktieren Sie uns!

Verschaffen Sie sich einen Überblick – eine Einnahmen-/Ausgabenliste ist eine wichtige Grundlage, um festzustellen, ob sich der Lebensunterhalt finanzieren lässt und alle Verbindlichkeiten erfüllt werden können. Sie können zusätzlich ein Haushaltsbuch führen, so wissen Sie genau, wohin Ihr Geld fließt.

Falls Sie den Überblick über Ihre Verbindlichkeiten verloren haben, machen Sie eine Gläubigerliste, in die Sie eintragen, bei wem und in welcher Höhe Sie Schulden haben. In diesem Fall ist eine Terminvereinbarung bei einer kostenlosen Schuldnerberatung dringend anzuraten.



Formulare wie die Einnahmen/Ausgaben-Liste, die Gläubiger-Liste oder das Haushaltsbuch finden Sie auf unserer Website www.ooe.schuldnerberatung.at/downloads.

Wir schicken Ihnen auch gerne die gewünschten Formulare mit der Post.

Schuldnerberatung Oberösterreich Spittelwiese 3, 4020 Linz | Tel. +43 732 775511

linz@schuldnerberatung.at
www.ooe.schuldnerberatung.at

Weitere Beratungsstellen sind in Wels, Steyr, Vöcklabruck und Ried im Innkreis.

Präventionsstelle **KLARTEXT-Finanzielle Gesundheit**, kostenlose Budgetberatung,

Tel. +43 732 775577
info@klartext.at
www.klartext.at



Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Schardenberg
Schärdinger Straße 4
4784 Schardenberg
Tel.: 07713 7055
Email: office@schardenberg.at

Druck: Wambacher-Vees, Schärding

Beiträge: Bürgermeister Stefan Krennbauer
Vizebürgermeisterin Rosa Hofmann
AL Klaus Selgrad
Magdalena Dorfer
Andrea Dirmhirn
Georg Neißl
Josef Bachmair

Ursula Schwarz
Landjugend Schardenberg
Volksschule Schardenberg
Mittelschule Schardenberg
Kindergarten Schardenberg
FF Schardenberg
Musikverein Schardenberg
Ortsbauernschaft Schardenberg

Layout: Georg Neißl
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Krennbauer

„Unser Klinikum bietet regionale, familiäre Versorgung in guter Qualität und ist mit Partnern vernetzt, die unser Angebot ergänzen.“

**Klinikum
Schärding**
Universitäts-
lehrkrankenhaus

AmPuls

KLINIKUM SCHÄRDING. Alfred-Kubin-Straße 2, 4780 Schärding, Tel. 05 055478-22250, Fax: 05 055478-42240, www.oog.at/sd

Neues Knie mit 92 – angepasster Gelenkersatz im Alter

Mobilität hat in jedem Alter einen hohen Stellenwert. Sich nicht mehr ausreichend bewegen zu können, kann sich bei älteren Menschen anhand körperlicher Symptome, wie Muskelabbau oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen, zeigen. „Ziel ist es, dass sich Menschen so lange wie möglich schmerzfrei bewegen können. Passen die gesundheitlichen Voraussetzungen, kann ein künstliches Gelenk dazu beitragen, auch im Alter selbstständig zu bleiben“, informiert OA Dr. Bernd Hermann.



Franziska Duscher (Bild) ist eine rüstige 92-jährige Patientin. Vor zwei Jahren zweifelte sie noch, ob sie sich einer Operation unterziehen sollte, jedoch waren Knieschmerzen ihr ständiger Begleiter. Nach einem Gespräch mit OA Dr. Hermann kam man zu dem Entschluss, eine Teilprothese einzusetzen. Ein Schritt, den die Rentnerin auf keinen Fall bereut. Im Februar wurde die Operation durchgeführt, bereits nach zwei Tagen konnte sie aufstehen und ihre ersten Schritte machen: „Anfangs hatte ich schon noch Schmerzen, aber die waren schnell weg. Dr. Hermann hat mir alles

optimal erklärt und die einzelnen Schritte meines Eingriffes genau beschrieben. Ich hatte vollstes Vertrauen zu ihm und bin mit seiner Behandlung sehr zufrieden“, erzählt Franziska Duscher und ergänzt „ich würde jederzeit wieder das Schärdinger Spital aufsuchen“. Heute ist sie beschwerdefrei, kann wieder gehen und sogar Stiegen steigen.



OA Dr. Bernd Hermann,
Facharzt für Unfallchirurgie, Sportmedizin
sowie Orthopädie und
Traumatologie.

Schonende Verfahren für betagte PatientInnen

Das Kniegelenk ist das kräftigste Gelenk des Menschen, das im Laufe des Lebens Schwerstarbeit leistet. Ein zunehmender Verschleiß, wie Arthrose, führt zu Bewegungsschmerzen, die den Alltag erheblich einschränken. „Menschen sollen sich in jedem Alter schmerzfrei bewegen können“, erklärt der engagierte Mediziner und fügt hinzu „dennoch müssen bei einer Knie-Prothese im Alter einige wesentliche Kriterien bedacht werden: Die persönlichen Vorgespräche sowie Erwartungshaltung, Risikoabschätzung und Gesundheitszustand stehen im Vordergrund. Es sollen keine schweren Nebenerkrankungen vorliegen. Bei

einem Aufklärungsgespräch werden Ablauf, mögliche Komplikationen und Erfolgsaussichten besprochen“. Dazu kommt: Die Techniken sind schonender geworden. So lässt sich zum Beispiel der Blutverlust während der Operation begrenzen. Auch eine differenzierte und moderne Narkosetechnik ist Standard und reduziert die Belastungen für die PatientInnen. Viele Operationen werden in regionaler Anästhesie durchgeführt. Diese Verfahren bieten den PatientInnen weniger Nebenwirkungen und kürzere Klinikaufenthalte.

Einseitige Schlittenprothese

Einseitige Schlittenprothesen können im Vergleich zu normalen Knieprothesen besonders gewebeschonend eingebaut werden. Hierbei wird lediglich ein etwa sechs bis acht Zentimeter langer Schnitt neben der Kniescheibe gesetzt. Noch am Tag des Eingriffs können die PatientInnen ihr Bein wieder bewegen. Nach einigen Tagen können sie, wenn gewünscht, bereits auf das Department für Remobilisation zur weiteren Therapie verlegt werden, um eine bestmögliche Beweglichkeit zu erreichen. „Wenn nur der innere oder der äußere Teil des Kniegelenks abgenutzt ist, kann die Ärztin/der Arzt den betroffenen Teil durch einen einseitigen Gelenkersatz erneuern. Wichtige Voraussetzungen dafür ist, dass die Kniebänder funktionell sind. Ein chirurgischer Eingriff wird immer dann durchgeführt, wenn die Patientin/der Patient unter starken Schmerzen leidet, konservative Behandlungsmöglichkeiten ausgeschöpft sind oder eine drohende Verschlechterung des Zustands vermieden werden soll“, informiert der erfahrene Mediziner und ergänzt „Frau Duscher ist ein gutes Beispiel dafür, dass eine solche Operation auch im hohen Alter möglich ist und erfolgreich verläuft, da der Einsatz einer Teilprothese ein schonendes Operationsverfahren darstellt.“

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und **allen** anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.**
Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus

24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein,
bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte **1450**

ZIVILSCHUTZ-SMS

In Not- und Katastrophensituationen informieren wir Sie über das Zivilschutz-SMS.

Die Nachrichten kommen ausschließlich von der Marktgemeinde Schardenberg.

Es gibt keine Werbung und keine Kosten für die Nutzung! Kostenlose Anmeldung unter

www.zivilschutz-ooe.at

Bürgermeister Stefan Krennbauer

Wie hilfreich und auch lebensrettend das Zivilschutz-SMS sein kann, zeigte sich bei einer Suchaktion in Vorderweißenbach. Mitten in der Nacht verschwand eine demente Frau, nach mehrstündiger, erfolgloser Suche wur-

den die Bürger von der Gemeinde mit dem Zivilschutz-SMS um Hinweise gebeten. Kurz danach meldete sich ein Mann, der die Frau gesehen hatte und lieferte somit den entscheidenden Hinweis. Die Frau konnte bald darauf nach Hause gebracht werden.

(Quelle: Zivilschutz-Insider 70)



Veranstaltungskalender

Aufgrund der aktuellen Situation bzw. der Ungewissheit von Veranstaltungsterminen werden diese derzeit nur online auf www.schardenberg.at bekanntgegeben. Nur so ist es möglich, Termine kurzfristig einzutragen bzw. gegebenenfalls zu ändern.

Information Ordination Drs. Grünberger

Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie sind alle Vorsichtsmaßnahmen weiterhin unverändert aktuell. Alle Behandlungen sind nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Onlinemedikamentenbestellung unter medikamente.dr.gruenberger@aon.at bei mehr

als 3 Packungen erwünscht, um den Ordinationsablauf zu erleichtern.

Die Medikamente sind am nächsten Tag in der Anmeldung abzuholen.

Danke für Ihre Mithilfe!

Ordinationsteam Drs. Grünberger

Urlaub Drs. Grünberger Schardenberg: 5. - 9. Oktober 2020
24. Dezember 2020
28. - 31. Dezember 2020

Informationen über ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste erfahren Sie unter der Telefonnummer 141.

Öffnungszeiten

Marktgemeindeamt:

Montag 7.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 7.00 – 12.00 Uhr
Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbücherei (im Pfarrheim):

Sonntag 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Troadkasten (Heimathaus):

Nach Anmeldung bei Frau C. Doppermann (Tel.: 07713/6518)